

Folgende Hochschulen der Fachhochschule
Nordwestschweiz FHNW bieten Weiterbildung an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik
- Hochschule für Gestaltung und Kunst
- Hochschule für Life Sciences
- Musikhochschulen
- Pädagogische Hochschule
- Hochschule für Soziale Arbeit
- Hochschule für Technik
- **Hochschule für Wirtschaft**

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Wirtschaft
Peter Merian-Strasse 86
4052 Basel

T +41 61 279 17 05
F +41 61 279 17 06
info.wirtschaft@fhnw.ch
www.fhnw.ch/wirtschaft/mas

Master of Advanced Studies in
Information Systems Management



**Immer aktuell:
www.fhnw.ch/wirtschaft/mas**

Hochschule für Wirtschaft	2
Vorwort	4
<hr/>	
Modularer Aufbau des Masterstudiums	5
Studium auf einen Blick	6
Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlfächer	8
Master Thesis	10
<hr/>	
Begriffe und Abkürzungen	11
Kontaktpersonen und Anmeldung	12

Hochschule für Wirtschaft

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst heute neun Hochschulen mit über 8000 Studierenden in Bachelor- und Masterprogrammen in den vier Kantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn. Sie ist eine der neun vom Bund anerkannten Fachhochschulen der Schweiz. Ihr Angebot ist vielfältig, praxisnah und marktorientiert. Sie deckt mit Ausnahme der Gesundheit alle bundesrechtlich vorgesehenen Fachbereiche ab.

Hochschule für Wirtschaft

Die Hochschule für Wirtschaft der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW ist mit rund 150 Angeboten führend in der betriebswirtschaftlichen Weiterbildung (Executive Master of Business Administration, Master of Advanced Studies, Kurse, Seminare, Tagungen). Sie ist tätig in der Unternehmensberatung, betreut über 1800 Studierende in der Bachelor- und Master-Ausbildung und betreibt angewandte Forschung und Entwicklung. Im Herbst 2008 starteten zwei neue englischsprachige Bologna-Masterprogramme (Master of Science) in Business Information Systems und in International Management.

Nahe bei Kundin und Kunde

Die Hochschule für Wirtschaft FHNW bündelt ihre Stärken an den Standorten Basel, Brugg/Windisch und Olten. So ist sie mit ihrem Know-how nahe bei Kundinnen und Kunden.

Fokussiert kompetent

Die Hochschule für Wirtschaft FHNW macht aktuelles Wissen breit zugänglich und nutzbar. Sie deckt das gesamte Spektrum an betriebswirtschaftlichen Themen ab: Management und Führung, Nonprofit- und Public Management, Unternehmenskommunikation, Human Resource Management, Beratung und Coaching, Finanzen und Controlling, Geschäftsprozesse, Wirtschaftsinformatik und E-Business.

Mit Forschung neues Wissen schaffen

Gemeinsam mit Forschungspartnern, also regional verankerten oder national und international tätigen Unternehmen, Nonprofit-Organisationen und öffentlichen Verwaltungen sowie mit Förderinstitutionen und Kooperationspartnern schafft die Hochschule für Wirtschaft neues Wissen für deren Zukunft.

Zertifizierte, international anerkannte Abschlüsse

Die Bildungsangebote sind auf internationale Akkreditierungsstandards ausgerichtet.

Transfer von Wissen und Technologie

Erfahrene, praxisorientierte Dozierende und wissenschaftliche Mitarbeitende sowie zahlreiche Lehrbeauftragte aus der Wirtschaft garantieren mit ihrem aktuellen Know-how für fachliche und didaktische Qualität. Von Firmen in Auftrag gegebene Projekte, auf Anwendungen ausgerichtete Aufgaben und vielfältige Lehr- und Lernformen wie moderierte Arbeitsgruppen, Training von eigenen Situationen, Fallbeispiele aus dem Alltag der Teilnehmenden oder angeleitete Einzelarbeiten und strukturiertes Arbeiten in gut geführten, überschaubaren Gruppen helfen, das Erlernte einfach und rasch in die Praxis umzusetzen.

Internationaler Austausch auf hohem Niveau

Die Hochschule für Wirtschaft FHNW bietet internationale Bildungsprogramme an und pflegt Kooperationen mit der ganzen Welt. Sie sichert so einen intensiven Austausch von Dozierenden und Studierenden. Unsere Studierenden haben – verglichen mit Studierenden anderer Schweizer Hochschulen – die grösste Auslandserfahrung.

Vorwort



Stella Gatzju Grivas (l.),
Andrea Hofer (r.)

Sehr geehrte MAS-Interessierte

Lebenslanges Lernen ist in der heutigen Arbeitswelt ein Muss: Wissen veraltet mittlerweile so schnell, dass selbst Hochschulabsolventinnen und -absolventen sich bereits wenige Jahre nach ihrem Studium weiterbilden.

Gleichzeitig werden die Anforderungen des Arbeitgebers an die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer immer höher, die Belastung steigt, so dass es für viele schwierig wird, sich für ein mehrjähriges Weiterbildungsstudium zu entscheiden. Wer weiss schon, wie seine zeitliche Verfügbarkeit in den nächsten Jahren aussehen wird?

Der MAS Information Systems Management ist daher bewusst modular aufgebaut. Er ermöglicht Ihnen ein zeitlich flexibles Studium, zum Beispiel mit einem halben oder sogar einem Jahr Pause. Ganz so, wie Ihre berufliche Situation es Ihnen erlaubt.

Wir würden uns freuen, Sie im Masterstudiengang Information Systems Management begrüssen zu können und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Prof. Dr. Stella Gatzju Grivas
Studiengangsleiterin

Andrea Hofer
Studiengangskoordinatorin

Modularer Aufbau des Masterstudiums

Der Master of Advanced Studies (MAS) in Information Systems Management ist modular aufgebaut und besteht aus einem Pflichtfach, einem Wahlpflichtfach und einem Wahlfach. Die Teilnehmenden haben maximal drei Jahre Zeit, um den MAS abzuschliessen. Die einzelnen CAS sind in sich abgeschlossen und werden jeweils mit einem Leistungsnachweis beendet. Die Absolventinnen und Absolventen erhalten für jeden erfolgreich abgeschlossenen CAS ein Zertifikat «Certificate of Advanced Studies (CAS)» der Hochschule für Wirtschaft FHNW.



Die drei CAS können in beliebiger Reihenfolge, jedoch nicht parallel besucht werden. Nach Abschluss von drei CAS beginnen die Studierenden mit der Master Thesis. Es müssen der CAS IT Management (Pflichtfach), ein Wahlpflichtfach und ein Wahlfach (oder ein weiteres Wahlpflichtfach) absolviert werden. Folgende CAS werden angeboten:

Pflichtfach

CAS IT Management

Wahlpflichtfach

CAS Geschäftsprozess-Management
CAS IT-Projektmanagement
CAS IT Service Management & IT Controlling

Wahlfach

CAS E-Commerce und Online-Marketing
CAS Information Security & Risk Management
CAS Business Requirements Engineering
CAS Wissensmanagement in Projekten

Studium auf einen Blick

Dieser Weiterbildungslehrgang auf Masterstufe vermittelt das Wissen, das angehende CIOs in ihrem Unternehmen benötigen. Sie lernen, in einem sich schnell verändernden Umfeld die richtigen ICT-Entscheidungen zu treffen. Der MAS Information Systems Management ist modular aufgebaut. Er besteht aus drei Zertifikatslehrgängen (CAS) und einer Master Thesis.

Zielpublikum

Personen, die für grössere IT-Einheiten oder -Projekte verantwortlich sind oder bald sein werden.

Abschluss

Master of Advanced Studies in Information Systems Management, 60 ECTS-Punkte (entspricht 1 800 Stunden Studienaufwand).

Dauer

Je nach Zusammenstellung der CAS 2 bis 3 Jahre (inkl. Master Thesis).

Daten

Die aktuellen Daten der einzelnen CAS finden Sie unter www.fhnw.ch/iwi/mas-ism/kursdaten.

Aufnahmebedingungen

Hochschulabschluss (Universität, ETH, FH), höhere Fachprüfung oder gleichwertige Ausbildung mit mehrjähriger Berufserfahrung. Personen mit höherem Fachdiplom oder anderer Vorbildung können in begrenztem Umfang «sur dossier» aufgenommen werden.

Aufwand

Dieses Studium entspricht 60 ECTS-Punkten, sodass mit 1 800 Stunden gerechnet werden muss (1 ECTS-Punkt entspricht ca. 30 Stunden). Jeweils 15 ECTS-Punkte entfallen auf die drei CAS, die anderen 15 ECTS-Punkte auf die Master Thesis.

Kosten

CHF 21 000.–

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

– CAS 1: CHF 5 900.–

– CAS 2: CHF 5 900.–

– CAS 3: CHF 5 900.–

– Betreuung der Master Thesis und Teilnahme am Workshop:
CHF 3 300.–

Dozierende

Ausgewiesene Fachleute aus der Praxis mit internationaler Erfahrung

Unterrichtsort

Je nach CAS Basel oder Olten

Unterrichtssprache

Grundsätzlich Deutsch, Englischkenntnisse werden aber für das Literaturstudium vorausgesetzt.

Unterrichtstage

Der Unterricht der einzelnen 15-tägigen CAS kann berufsbegleitend besucht werden und findet überwiegend wochentags (ganztätig) und teilweise auch samstags statt. Die CAS beginnen entweder im Frühjahr (meist März) oder im Herbst (meist September).

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Sofern nicht in dieser Broschüre anders geregelt, kommen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Weiterbildungsveranstaltungen der Fachhochschule Nordwestschweiz zur Anwendung. Sie können bei den Studiengangsleitungen oder auf der Internetseite des MAS bezogen werden.

Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlfächer

Pflichtfach

CAS IT Management

Die IT-Führung übernimmt die Brückenfunktion zwischen Business und Technologie. Die marktgerechte Anwendung von Informationstechnologien trägt wesentlich zum Erfolg der Geschäftsstrategie bei. Dieser CAS bietet Führungskräften im IT-Bereich die Möglichkeit, fachliche Kompetenzen für das IT Management zu erwerben.

Wahlpflichtfächer

CAS Geschäftsprozess-Management

Neue Informationssysteme und -technologien, der Einstieg ins E-Business oder die Forderung nach Qualitätsmanagement erfordern neue Abläufe, oft auch über Unternehmensgrenzen hinweg. Dieser CAS vermittelt den Teilnehmenden, wie man Geschäfts- und Produktionsprozesse an diese neuen Gegebenheiten anpasst.

CAS IT-Projektmanagement

Ein IT-Projekt ist dann ein Erfolg, wenn es rechtzeitig im vereinbarten Umfang fertig ist und das Budget eingehalten wurde. Dies zu schaffen, lernen die Teilnehmenden des CAS IT-Projektmanagement. In vier Modulen geht es um folgende Themen: Methoden des Projektmanagements, Management von IT-Projekten, Projektführung und Kommunikation, Sourcing und Offshoring.

CAS IT Service Management & IT Controlling (ITIL V3)

Dieser CAS vermittelt den Teilnehmenden, wie man komplexe ICT-Landschaften nach aktuellen Standards organisiert (Fokus ITIL V3). Es wird gezeigt, dass eine IT-Abteilung mehr sein kann als ein Technologielieferant. Die Teilnehmenden lernen, das Management von IT-Dienstleistungen als Wertschöpfungsprozess im Unternehmen zu verstehen. CAS inkl. ITIL-Foundation-Zertifizierung.

Wahlfächer

CAS E-Commerce und Online-Marketing

Moderne Weblösungen, Suchmaschinenoptimierung, Newsletter, ansprechende Internetauftritte und der vernetzte Einsatz von Online-Instrumenten ermöglichen es, den Bekanntheitsgrad eines Unternehmens zu steigern und neue Märkte zu erschliessen. Die Teilnehmenden dieses CAS können sich zudem als Consultant für einen rechtskonformen Webshop zertifizieren lassen.

CAS Information Security & Risk Management (CISSP/BSI)

In diesem CAS lernen die Teilnehmenden die ganze Bandbreite von Informationssicherheit und Risikomanagement kennen. Es geht um Risikoanalysen, Business-Continuity-Pläne, rechtliche Rahmenbedingungen und Konzepte für den Ernstfall. Mit Zertifizierung des BSI zum Sicherheitsbeauftragten in der öffentlichen Verwaltung und Vorbereitung auf die CISSP-Prüfung.

CAS Business Requirements Engineering

Business Requirements Engineering ist die Disziplin der systematischen Erhebung und Spezifikation von Anforderungen an ein zu entwickelndes Produkt oder System. Gerade im Umfeld von Softwareprodukten und IT-Systemen gewinnt Business Requirements Engineering immer mehr an Bedeutung. Dieser CAS vermittelt in den Modulen Grundlagen, Management und Testing das nötige Wissen.

CAS Wissensmanagement in Projekten

In diesem CAS erwerben die Teilnehmenden fundierte Kenntnisse über die Funktionalitäten und die Einsatzbereiche von Technologien zur Nutzung und Weiterentwicklung von Wissen. Der CAS ist in sechs Module eingeteilt: Grundlagen des Wissens- und Projektmanagements, Informationsmanagement, Wissensorganisation und -austausch, Web 2.0, psychologische Faktoren, Projektarbeit.

Master Thesis

Mit der Master Thesis erbringen die Studierenden den Nachweis, dass sie befähigt sind, eine Fragestellung unter Integration theoretischer wie praktischer Aspekte systematisch, selbstständig und sachgerecht zu behandeln. Die Studierenden wählen ein Thema aus ihrem Praxisfeld, im Regelfall aus der Unternehmung, in der die Studierenden tätig sind. Das Thema muss von einem Dozierenden aus dem Masterstudiengang, der Studiengangsleitung sowie einer Fachperson (Vertreterin oder Vertreter aus der Praxis) angenommen werden.

Start

Die Master Thesis wird nach Abschluss des dritten CAS geschrieben. Voraussetzung für die Zulassung zur Master Thesis sind der Nachweis der erfolgreich beendeten drei Zertifikatslehrgänge bestehend aus dem Pflichtfach CAS IT Management, einem CAS aus dem Wahlpflichtbereich sowie einem CAS aus dem Wahlbereich (oder einem weiteren Wahlpflicht-CAS).

Aufwand

Für die Master Thesis wird ein Zeitaufwand von rund 450 Stunden (15 ECTS-Punkte) veranschlagt. Den Studierenden stehen für die Bearbeitung der Master Thesis sechs Monate ab dem genehmigten Projektantrag zur Verfügung.

ECTS-Punkte

Für die erfolgreich absolvierte Master Thesis werden 15 ECTS-Punkte angerechnet.

Kosten

Die Kosten für die Betreuung der Master Thesis und die Teilnahme am Workshop «Diplom- und Masterarbeiten erfolgreich schreiben» betragen CHF 3 300.–.

Begriffe und Abkürzungen

ECTS-System

Das ECTS-System (European Credit Transfer System) ist eine auf Studierende ausgerichtete Systematik zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen, die in den meisten europäischen Ländern verwendet wird. Das erleichtert die Mobilität der Studierenden. Weiter stellt das ECTS-System die Bedürfnisse der Studierenden ins Zentrum: Lernziele und Lernprozesse orientieren sich an einem kohärenten und auf künftige Funktionen der Studierenden ausgerichteten Curriculum und weniger an den individuellen Vorstellungen der einzelnen Dozierenden über ihr Modul. Achtung: Studierende haben keinen automatischen Anspruch darauf, dass bereits erworbene Studienleistungen angerechnet werden; die Hochschule bzw. die Studiengangsleitung entscheidet.

MAS – Master of Advanced Studies

Dieser Titel bezeichnet den Abschluss einer praxisorientierten und anspruchsvollen beruflichen Weiterbildung (Weiterbildungsmaster), die weitgehend dem früheren Nachdiplomstudium (NDS) entspricht. Das Angebot richtet sich an Personen, die nach der Ausbildung (mit Hochschulabschluss oder vergleichbar) schon in der Berufspraxis stehen und sich weiter qualifizieren möchten. Der MAS erfordert ein Arbeitspensum von 1 800 Stunden, er entspricht 60 ECTS-Punkten (Credits) und umfasst in der Regel 600 Kontaktstunden. Wer diese Weiterbildung in kompakter Form absolviert, muss mit einer Studienzeit von ca. 2 Jahren rechnen. Der MAS ist bundesrechtlich anerkannt und genießt einen Titelschutz.

CAS – Certificate of Advanced Studies

Der Zertifikatslehrgang entspricht weitgehend dem früheren Nachdiplomkurs (NDK). Häufig kann er auch als Modul eines ganzen MAS belegt werden und dauert an der FHNW ca. ein Jahr. Er umfasst mindestens 100 Kontaktstunden und wird mit mindestens 10 ECTS-Punkten (Credits) gewertet. Ein CAS schliesst nach erfolgreicher Teilnahme mit einem Zertifikat ab.

Kontaktpersonen und Anmeldung

Studiengangsleiterin

Prof. Dr. Stella Gatzju Grivas
T +41 62 286 00 58
stella.gatzjugrivas@fhnw.ch

Studienadministration

Andrea Hofer
T +41 61 279 17 36
F +41 61 279 17 06
andrea.hofer@fhnw.ch

Adresse

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Wirtschaft
Peter Merian-Strasse 86
4052 Basel

Das Anmeldeformular kann unter **www.fhnw.ch/wirtschaft/mas** als PDF-Dokument heruntergeladen, ausgefüllt und ausgedruckt werden. Die Anmeldung erfolgt mit dem Anmeldeformular und den erforderlichen Unterlagen.

Die aktuellen Daten und detaillierten Beschreibungen der einzelnen CAS finden Sie unter **www.fhnw.ch/wirtschaft/iwi/mas-ism**.

Fotografien: Christian Aeberhard
Druck: Dietschi AG, Olten
Februar 2011
© Hochschule für Wirtschaft FHNW
Änderungen vorbehalten.